Accounting, Meldewesen, Risikocontrolling & IT:
Die einzige Veranstaltung, die integrierte Finanzarchitektur aus IT- & Business-Perspektive präsentiert

7. Jahrestagung

Integrierte Finanzarchitektur in Banken

20. - 22. MÄRZ 2018 | KURHAUS KOLONNADEN WIESBADEN

Vom Silo zum direkten Durchgriff auf Daten | Aufbau eines granularen Datenhaushalts für Risk & Finance | Data Governance & Berichtskonsistenz
Data Analytics & Datenarchitektur | Artificial Intelligence | Blockiert die neue EU Datenschutzverordnung die Geschäftsmodelle

Stefanie Kampmann,
Partner, **Deloitte Consulting GmbH**

Dr. Thomas Stricker,
Leiter des IT-nahen Fachbereichs, **LBBW**

Dr. Thomas Gstädtner,
Head of Division in DG Microprudential Supervision II, **Europäischen Zentralbank**

Dr. Anke Sax, CIO,
Deutsche WertpapierService Bank AG

Dr. Hans-Jürgen Plewan,
CIO, **DekaBank**

30+	10+	60 %	40 %	150+
Referenten	Interaktive Tische	Case Study	Networking	Teilnehmer

THEMENSCHWERPUNKTE 2018

Nutzen Sie den Austausch zu folgenden Themen:

- Informieren Sie sich bei Experten der **BaFin, Deutschen Bundesbank** und der **Europäischen Zentralbank** zu den aktuellen regulatorischen Rahmenbedingungen für das Finanzreporting wie **MaRisk, SSM, GDPR, BAIT, BCBS 239**, AnaCredit sowie **Finalisierung von Basel III**
- Etablieren und entwickeln Sie **integrierte Data Management Modelle** zur Optimierung der **Reporting Qualiät**
- Optimieren Sie **Data Governance, Datenkonsistenz** und **Data Quality** als Basis für ein effizientes internes & externes Meldewesen und eine **ertragsorientierte Gesamtbankensteuerung**
- Automatisieren Sie die Reporting Prozesse mit **Artificial Intelligence & Robotics** und diskutieren Sie den Einfluss der disruptiven Technologien auf die **IT Architektur und Dateninfrastruktur**
- Etablieren Sie Schnittstellen effizient zwischen **Fachabteilungen, IT und externen Partnern,** um fachliche Anforderungen für Ihre IT-Projekte umfassend definieren zu können

BEITRAGENDE UNTERNEHMEN

PPI AG
targens – making things run
ab initio
UBS
Varengold Bank
BMW Financial Services – BMW Bank GmbH
Postbank
Fraunhofer FIT – Projektgruppe Wirtschaftsinformatik
ING DiBa – Die Bank und Du
LBBW – Landesbank Baden-Württemberg
COMMERZBANK
DekaBank
VALIANT
DZ BANK – Die Initiativbank
Raiffeisen Bank International
Deutsche Bundesbank – Eurosystem
Berliner Sparkasse
Deloitte.
kfw – Bankengruppe
sopra steria – Consulting
dwpbank
Helaba
fidor Bank
European Central Bank – Eurosystem

VORSITZENDE

Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl
Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT
Universität Augsburg

Prof. Dr. Björn Häckel
Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT
Hochschule Augsburg

REFERENTEN 2018

Dr. Hans-Jürgen Plewan
CIO
DekaBank

Dr. Thomas Gstädtner
Head of Division in DG
Microprudential Supervision II
Europäischen Zentralbank

Dr. Jens Gampe
Referent
IT Infrastrukturen in Banken
BaFin

Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl
Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT
Universität Augsburg

Dr. Anke Sax
CIO
Deutsche WertpapierService Bank AG

Tillman Haas
Abteilungsdirektor Facharchitektur u. Datenintegrationsmanagement
KFW Bankengruppe

Prof. Dr. Björn Häckel
Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT
Hochschule Augsburg

Stefanie Kampmann
Partner
Deloitte Consulting GmbH

Bert Bornemann
Projektleiter - Regulatory Office Risikocontrolling
Helaba

Dr. Udo Milkau
Head of Strategy and Market Development Transaction Banking
DZ Bank AG

Dr. Markus Walch
Chief Operating Officer
BMW Bank GmbH

Dr. Florian Merz
Principal
d-fine GmbH

Markus Höhne
Experte Datenarchitektur
DZ BANK AG

Günther Krähan
IT Delivery Unit Risk Management
Head of DU Risk Management
Raiffeisen Bank International

Andreas Vollmer
Divisional Head of IT Architecture
Commerzbank AG

REFERENTEN 2018

Dr. Cornelia Stratenwerth
Abteilungsleiterin Meldewesen & Datenbasis
Deutsche Postbank AG

Alexander Fussan
Finanzcontrolling & Business Analyst
Berliner Sparkasse

Robert Auerochs
IT Architekt Bank Management Services
ING-DiBa AG

Dr. Thomas Stricker
Leiter des IT-nahen Fachbereichs
LBBW

Dr. Klaus Müller
Head of Regulatory Reporting
Varengold Bank AG

Stefan Walther
Wirtschaftswissenschaftler für bankenaufsichtliche Grundsatzfragen
Deutsche Bundesbank

Werner Schäfer
Leiter IT Architektur
Valiant Bank AG

Roland Steenbeck
Direktor IT Banksteuerung Risk, ALM
Bayerische Landesbank

Stephan Taborsky
Head of Project Management Pool, Senior Program Manager
Raiffeisen Bank International AG

Agathe Engelmann
Head of Bank Management & DataLake IT
ING-DiBa AG

Dr. Hans Lux
Enterprise Data Architect
UBS Group

Dr. Joachim Selke
Teamleiter Datenmanagement und BICC
Volkswagen Bank GmbH

Andreas Moekesch
Senior Sales Engineer
MarkLogic

Dr. Martin Hebach
Senior Solution Architect
Informatica GmbH

IMPRESSIONEN

TEILNEHMER/INNEN 2018 KOMMEN AUS FOLGENDEN BEREICHEN:

- **25 % -** Reporting, Meldewesen, Accounting, Finance
- **25 % -** Data Management, Data Architektur, Chief Data Officer
- **20 % -** IT Architektur, IT Banksteuerung, CIO
- **15 % -** Riskocontrolling
- **15 % -** Compliance, Regulatory

SPONSORING MÖGLICHKEITEN

Wir haben eine Vielzahl von Sponsorship- und Ausstellungsmöglichkeiten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Kevin Beims, Head of Partnership Marketing
Telefon: +49 (0)30 20 913 397 | E-Mail: kevin.beims@iqpc.de

„Eine Veranstaltung die sich doch positiv abhebt von den anderen."

Dr. Klaus Müller,
Head of Regulatory Reporting,
Varengold Bank AG

„Eine ideale Gelegenheit zum Austausch mit Aufsicht, Banken und Integrationspartnern."

Stephan Taborsky,
Head of PM Pool / Senior Program Manager,
Raiffeisen Bank International

„Innovatives Banking ist nur durch aktive Gestaltung der Chancen und Herausforderungen von Digitalisierung und Regulatorik möglich – das Konferenzprogramm gibt einen guten Einblick in die Möglichkeiten."

Markus Gunter,
CEO N26 Bank,
N26

„Die Jahrestagung ermöglicht den Erfahrungsaustausch und eine Standortbestimmung im Peergroup- Vergleich. Interessant sind insbesondere die unterschiedlichen Betrachtungswinkel aus Beratung & Wissenschaft, Aufsicht & Branchenpraxis, Fach & IT."

Roland Steenbeck,
Direktor IT Banksteuerung Risk, ALM,
BayernLB

ERSTER KONFERENZTAG | DIENSTAG, 20. MÄRZ 2018

08:15 Anmeldung mit Kaffee & Tee

WHO IS WHO WALL
Verschaffen Sie sich jederzeit einen Überblick an unserer Fotowand, wer vor Ort ist und wen Sie treffen möchten. In Kooperation mit FUJIFILM

08:45 Eröffnung der Jahrestagung durch Violetta Eggert, Program Director Finance, IQPC GmbH

08:50 Begrüßung durch den Vorsitzenden **Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl,** Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe, Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT, **Universität Augsburg**

09:00 **(Weiter-) Entwicklung einer integrierten Finanzarchitektur von morgen: Zusammenspiel von Innovation & Regulierung**

- Chancen und Herausforderungen durch Vielzahl aktueller aufsichtsrechtlicher Themen
- Innovation durch Zusammenspiel von Digitalisierung und Regulierung
- Einfluss neuer disruptiver Technologien wie z.B. Blockchain auf die IT-Strategie

Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl,
Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT, **Universität Augsburg**

HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN KOMMENDER REGULATORISCHER ANFORDERUNGEN UND NEUERUNGEN 2018/2019

09:30 **Keynote EZB: Aktuelle regulatorische Entwicklungen der Europäischen Zentralbank**

- Europäische Bankenaufsicht und Regulierung: Was ist auf der Agenda für 2018?
- Bewertung der SSM über aktuelle Risiken im Bankensektor und Aufsichtsprioritäten für 2018
- SREP 2016 und Folgearbeiten im Zusammenhang mit dem Stresstest
- Entwicklungen für das Risikoreporting von morgen
- Weitere aktuelle Themen

Thomas Gstädtner,
Head of Division in DG Microprudential Supervision II, **Europäischen Zentralbank**

10:00 **Aktuelle Entwicklungen in der IT-Aufsicht**

- BAIT
- Kritische Infrastrukturen
- PSD2 Umsetzung

Dr. Jens Gampe,
Kompetenzcenter IT-Sicherheit, **BaFin**

10:30 **Die Finalisierung von Basel III**

- Wesentliche Ziele und Inhalte des Reformpakets
- Ein Blick auf die Zahlen: Wo stehen die deutschen Institute?
- Aktueller Stand zur Überführung in europäisches Recht

Stefan Walther, Bankenaufsichtsrecht und internationale Bankenaufsicht
Wirtschaftswissenschaftler für bankenaufsichtliche Grundsatzfragen,
Deutsche Bundesbank

11:00 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

ERSTER KONFERENZTAG | DIENSTAG, 20. MÄRZ 2018

11:30 **Key Note - IT- Compliance - Herausforderungen und Chancen**

- Bedeutung der IT-Compliance aus Sicht eines CIO
- Verankerung der IT-Compliance in der IT-Strategie
- Was verändert sich durch die BAIT?
- Erfahrungen und Herausforderungen bei der Umsetzung

Dr. Hans-Jürgen Plewan,
CIO, **DekaBank**

12:00 **Fluch und Segen integrierter Datenarchitekturen**

- Treiber und Grenzen integrierter Finanz- und Risikoarchitekturen
- Ein Blick auf Trends im Bankenmarkt
- Chancen und Nebenwirkungen von integrierten Lösungsansätzen
- Auswirkungen auf Organisation und Prozesse

Stefanie Kampmann,
Financial Services Soluions, Partner, **Deloitte Consulting GmbH**

12:30 **Panel Diskussion**

Ist eine internationale Bankenregulierung noch möglich?
- Einfluss von finanziellen & politischen Risiken auf die Finanzarchitektur von morgen

- In wieweit kann eine internationale Bankregulierung in Zukunft funktionieren?
- Die Rückkehr des Finanzkasinos?
- EU, USA und Brexit – Internationale Bankenregulierung oder Deregulierung?
- Implikationen für das Risikomanagement

Steuern Sie diese interaktive Podiumsdiskussion mit Ihren Fragen an die Experten und nutzen Sie die Gelegenheit für Kommentare.

Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl,
Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT, **Universität Augsburg**

Stefanie Kampmann,
Partner, **Deloitte Consulting GmbH**

Dr. Klaus Müller,
Head of Regulatory Reporting, **Varengold Bank AG**

Dr. Markus Walch,
Chief Operating Officer, **BMW Bank GmbH**

13:15 Mittagessen mit Networking Möglichkeiten

15:00 **Key Note: IT-Compliance-Landkarte: Umsetzung der BAIT bei der BMW Bank**

- Die BAIT als Orientierung für die Umsetzung der IT-Compliance bei der BMW Bank
- „IT-Compliance-Landkarte“ als Bestandsaufnahme
- Umsetzung anhand der Schwerpunkte ISMS und IAM
- Die größten Herausforderungen.

Dr. Markus Walch,
Chief Operating Officer, **BMW Bank GmbH**

ERSTER KONFERENZTAG | DIENSTAG, 20. MÄRZ 2018

15:30 **Interaktive Round Table Session:**

Wählen Sie Ihr Schwerpunktthema und vertiefen Sie Ihr Wissen im Austausch mit Experten durch gezielte Fragestellungen.

Table 1: Zentrale Datenhaltung: Chancen und Fallstricke

- Erfahrungen im Aufbau einer zentralen Datenschicht und bei der Linienübernahme
- Detailblick auf Prozesse und Abgrenzungen – Erfahrungen aus anderen Häusern?

Dr. Thomas Stricker
Leiter des IT-nahen Fachbereichs, **LBBW**

Table 2: Schneller und flexiler auf regulatorische Anforderungen reagieren mit einer neuen Enterprise Architecture - dem integrieten Data Hub

Für die Abdeckung komplexer regulatorischer Vorgaben wie z.B. MiFID II ist ein flexibles Daten Management und -Reporting erforderlich. Dazu reichen die heute oftmals genutzten Methoden nicht aus, um insbesondere eine ganzheitliche Sicht auf alle melderelevanten Daten zu erhalten. In diesem Vortrag zeigen wir Ihnen anhand eines Praxisbeispieles wie Sie schnell und kosteneffizient komplexe Handelsdaten zu allen Anlageklassen aus verschiedenen Handelssystemen und Datensilos integrieren. Durch eine einheitliche und transparente Zusammenführung aller strukturierten wie auch unstrukturierten Daten können die Anforderungen an die interne und externe Berichterstattung schnell und flexibel erfüllt werden. In diesem Vortrag zeigen wir Ihnen eine neue Architektur auf, die diese schnelle Transparenz ermöglicht. Darüber erfahren Sie, wie Daten automatisch aufgenommen, indexiert und Benachrichtigungsfuktionen eingerichtet werden.

Andreas Moekesch,
Senior Sales Engineer, **MarkLogic**

Table 3: Erweiterung über weitere Funktionen Controlling, Treasury

- Wie kann vermieden werden, dass unter Umsetzungsdruck das Datenmodell kompromittiert wird?
- Cash flows - wie kann ich allen Interessenten gerecht werden?

Dr. Klaus Müller,
Head of Regulatory Reporting, **Varengold Bank AG**

Table 4: Agilität im regulatorischen Umfeld; geht das überhaupt?

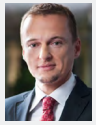
Robert Auerochs,
IT Architekt Bank Management Services, **ING-DiBa AG**

Agathe Engelmann,
Head of Bank Management Services, **ING-DiBa AG**

Table 5: BCBS239 als Chance für die Banksteuerung

- Vision und Umsetzungsplanung einer Group Data Architecture
- Standardisierung von Kennzahlen
- Einheitliches Business Datenmodell

Günther Krähan
Head of DU Risk Management, **Raiffeisen Bank International**



16:30 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

ERSTER KONFERENZTAG | DIENSTAG, 20. MÄRZ 2018

17:45 **GDPR & EU Datenschutzverordnung eine Case Studie von Ing-Diba**

- Entmystifizierung von Datenschutz & IT Sicherheitsaspekten zu einer integrierten Finanzarchitektur
- Interpretieren der vom GDPR vorgeschriebenen Datenschutzbestimmungen, insbesondere Zustimmung, Portabilität und Kundenrechte
- Bewertung der GDPR neben anderen Bankenregelungen
- Wie passt das GDPR auf die breite Landschaft der Bankenregelungen & Relevanz für Finanzarchitekturthemen
- Verstehen die Auswirkungen des GDPR auf das Geschäft der Banken mit besonderem Fokus auf Datenübertragungen und Datenprofilierung

Robert Auerochs,
IT Architekt Bank Management Services, **ING-DiBa AG**

18:15 **Aufbau eines granularen Datenhaushalts für Risk & Finance**

- Data Requirements Management
- Fachliches „Data Dictionary“
- Datenqualitätsmanagement
- Flexibler und benutzerfreundlicher Datenzugriff

Dr. Joachim Selke,
Teamleiter Datenmanagement und BICC, **Volkswagen Bank GmbH**

18:45 **Organisation – Aufbau – Prozessgestaltung bei zentralisierter Datenhaltung**

- Aufbau und Verortung einer zentralen Dateneinheit
- Rollenmodelle
- Geschäftsprozesse aus unterschiedlichen Sichten
- Implikationen auf fachliche Verantwortlichkeiten

Dr. Thomas Stricker,
Leiter des IT-nahen Fachbereichs, **LBBW**

19:15 Schlussworte **Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl** zum ersten Konferenztag

19:45 **Evening Event**

Um Ihnen des Austausch über die Konferenz hinaus zu ermöglichen, heißen wir Sie herzlich zu unserem Evening Event willkommen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum entspannten Networking in informeller Runde!

ZWEITER KONFERENZTAG | MITTWOCH, 21. MÄRZ 2018

07:45 Master Class Registrierung mit Kaffee & Tee

Morning Breakfast Workshop A: 08:00 – 09:00

A

Prozessoptimierung zwischen BPM, RPA und AI

Dieser Workshop zeigt auf wie man Prozessoptimierung mit Robotics und AI erreichen kann.
Finden Sie heraus, wie die Innovationen in der Prozessautomatisierung Robotic Process Automation & Artificial Intelligence Ihre Leistungserbringung verändert, um Ihre Kosten zu senken.

Tauschen Sie sich aus u.a. zu folgenden Themen:

- Effizienzsteigerung - Welche Potenziale stecken dahinter?
- Wie viele Ihrer Prozesse können automatisiert werden?
- Entwicklung einer Robotics Governance - Was bedeutet „Robotics“ im betrieblichen Umfeld?
- Erfahrungsbericht aus der Praxis einer Robotic Process Automation
- Blick in die Zukunft: Artificial Intelligence, Machine Learning und Machine Reasoning

Dr. Udo Milkau,
Head of Strategy and Market Development
Transaction Banking, **DZ Bank AG**

09:10 Eröffnung des zweiten Konferenztages durch **Prof. Dr. Björn Häckel**, Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT, **Hochschule Augsburg**

INTEGRIERTE DATENMANAGEMENT MODELLE & DATA ANALYTICS –DATENARCHITEKTUR, DATA-GOVERNANCE & DATA QUALITY: BEGINN EINES NEUEN REGULATORISCHEN REPORTINGS

09:15 **BAIT – Antworten auf die gestiegenen Anforderungen an das Informations-Risikomanagement**

- Das fehlende Puzzlestück – BAIT im Kontext eines ganzheitlichen Risikomanagements
- Teamwork – Zusammenspiel von CISO, IRM, IT-Governance & Co
- IT-Orga 4.0 – Ausblick auf eine digitale IT-Organisation

Roland Steenbeck,
Direktor IT Banksteuerung Risk, ALM, **Bayerische Landesbank**

09:45 **Partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen IT und Fachbereich – Kommunikationskompetenz unterschätzt**

- Wie äußert sich das Problem in der Realität?
- Was könnten die Ursachen sein?
- Was könnte getan werden?
- Was spräche eventuell dagegen?

Dr. Anke Sax,
CIO, **Deutsche WertpapierService Bank AG**

10:15 **Die Transformation von Controlling und Risk ins digitale Zeitalter**

- Neue Anforderungen an Controlling und Risk aus Sicht der Banksteuerung
- Schwachpunkte der tradierten Arbeitsmethodik: Hat das Data Warehouse versagt?
- Höhere Wertschöpfung durch zweckorientierten Technologieeinsatz
- Strategische Zielbilder und konkrete Handlungsoptionen auf Basis aktueller Trends

Ludger Seiling,
Business Unit Manager, **Sopra Steria Consulting**

10:45 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

ZWEITER KONFERENZTAG | MITTWOCH, 21. MÄRZ 2018

11:15 **Key Note: Perspektive Gesamtarchitektur**
– Optimierung der IT-Architektur für die geschäftlichen und regulatorischen Herausforderungen von morgen

- Digitalisierung meets Legacy – neue Werte schaffen und bestehende Werte nutzen
- Erfolgsfaktor Daten – Bedeutung Datenarchitektur für die Transformation
- Modularisierung und Servicefähigkeit – Voraussetzung oder Notwendigkeit
- IT oder Fachthema – alles neu zu denken
- Reaktions- und Lieferfähigkeit – Agil vs. Wasserfall: sowohl als auch
- Veränderungsfähigkeit und Standardisierung – neue Ansätze notwendig

Andreas Vollmer,
Divisional Head of IT Architecture, Director, **Commerzbank AG**

11:45 **Spannungsfelder des fachlichen Datenmanagements in der DZ Bank Gruppe**

- Ansatz der DZ BANK zur integrierten Finanzarchitektur
- Spannungsfelder, die sich aus der Harmonisierung von Fachperspektiven und Daten aus den Unternehmen der Gruppe ergeben
- Stärken und Schwächen des fachlichen Datenmodells als logisches Datenmodell
- Lösungsansätze zur Operationalisierung des fachlichen Datenmanagements: Integration verschiedener Perspektiven auf Metadaten durch Metadatenintegration

Markus Höhne,
Experte Datenarchitektur, **DZ BANK AG**

Dr. Florian Merz,
Principal Fachliches Datenmanagement, **d-fine GmbH**

12:15 **Governance im operativen Tagesgeschäft:**
Kontinuierliche Messung und Verbesserung der Datenqualität und -konsistenz

Dr. Martin Hebach,
Senior Solution Architect, **Informatica GmbH**

12:45 **IDG Session: Teilen Sie Ihre Erfahrungen am Runden Tisch und entwickeln Sie gemeinsam neue Ideen**

Table 1: Modellgetriebenes Management von Komplexität - wie kann das fachliche Datenmanagement operationalisiert werden?

- Metadatengetriebene Übersetzung der Quellsystem- und Fachabnehmerperspektiven
- Stärken und Schwächen von konzeptueller vs. logischer Fachmodellierung
- Integration von Datenmodellierung, Ablaufsteuerung und Kennzahlendefinitionen

Dr. Florian Merz,
Principal Fachliches Datenmanagement, **d-fine GmbH**

Markus Höhne,
Experte Datenarchitektur, **DZ BANK AG**

Table 2: Erfahrungsaustausch über die gestiegenen Anforderungen an das Informations-Risikomanagement

- Erkenntnisse aus BAIT und weiteren aktuellen aufsichtsrechtlichen Anforderungen
- Herausforderungen und Lösungsansätze der Institute
- Lessons Learnt aus der Neuausrichtung von CISO, IRM, IT-Governance & Co

Roland Steenbeck,
Direktor IT Banksteuerung Risk, ALM, **Bayerische Landesbank**

Table 3: Regulatorisches Projektmanagement – zwischen Drahtseilakt und bewährter Routine

- Besonderheiten regulatorischer Projekte
- Projektvorgehen – klassisch, agil oder …?
- Erfolgsfaktoren der Projektumsetzung

Bert Bornemann,
Referent Data Governance, **Helaba Landesbank Hessen-Thüringen**

ZWEITER KONFERENZTAG | MITTWOCH, 21. MÄRZ 2018

Table 4: IT-Architektur im Spannungsfeld von Veränderungen und Unsicherheiten

- Wie gelingt es der IT-Architektur, den Widerspruch zwischen erwarteter Richtungsvorgabe und Agilität aufzulösen?
- Wie kann eine Architektur gleichzeitig den notwendigen Rahmen bilden und sich ständig an die sich veränderten Bedingungen anpassen?
- Wie schaffe ich Big Data in der Infrastruktur aufzubauen?

Werner Schäfer,
Leiter IT Architektur, **Valiant Bank AG**

13:15 Mittagessen mit Networking Möglichkeiten

14:45 **Enterprise Data Model als Schlüsselmodul für erfolgreiche regulatorische Programme**

- Wie muss es ausschauen damit es funktioniert?
- Wozu setzt man es ein?
- Und wie macht man es am Besten?

Dr. Hans Lux,
Enterprise Data Architect, **UBS Group**

15:15 **AnaCredit Best Practice - Umsetzung der neuen regulatorischen Anforderung**

- Struktur und Vorgehensweise
- Herausforderungen / Risiken
- Lösungsansätze und Erfahrungen

Dr. Cornelia Stratenwerth,
Abteilungsleiterin Meldewesen & Datenbasis, **Deutsche Postbank AG**

15:45 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

16:15 **Visuelle Berichte und Dashboards in der Berliner Sparkasse – Informationswiegen anstatt Datengräber**

- Zielsetzung – Visualisierungen als Schlüssel zur relevanten Information
- Voraussetzung – Entwicklung eines Notationskonzepts für Visualisierungen
- Umsetzung – Die richtige Visualisierung für meine Daten
- Verprobung – Eye-Tracking zur Messung der Effizienz und Effektivität von Visualisierungen

Alexander Fussan,
Business Analyst & Information Manager, **Berliner Sparkasse**

16:45 **Case Study: BCBS239 Umsetzungsplanung und Herausforderungen in der Praxis**

- Vision und Umsetzungsplanung einer Group Data Architecture
- Vorgehen und Testansatz hinsichtlich BCBS239

Stephan Taborsky,
Head of Project Management Pool, Senior Programm Manager,
Raiffeisen Bank International AG

17:15 Schlussworte von **Prof. Dr. Björn Häckel** zum zweiten Konferenztag

INTERAKTIVER MASTER CLASS TAG | DONNERSTAG, 22. MÄRZ 2018

IQPC's Master Classes sind eine einzigartige Gelegenheit, um ein spezifisches Thema ausführlich mit Experten vor Ort zu diskutieren. Unsere Master Classes sind immer lösungsbezogen und durch praktische Beispiele belegt. Wählen Sie Ihren Schwerpunkt.

08:15 Anmeldung mit Kaffee & Tee

B

Workshop B: 8:30 -10:30 Uhr

Prädiktive Analysen mit Data Mining – Methodische Grundlagen und Fallbeispiele aus der Finanzwirtschaft

Schon Niels Bohr (1885-1962) kam zu der Erkenntnis, dass „Prognosen schwierig sind, besonders wenn sie die Zukunft betreffen." **Prädiktive Analysen** erleichtern den Blick in die Zukunft, eine sichere Prognose sind sie dennoch nicht. Prädiktive Analysen liefern eine statistisch gestützte Wahrscheinlichkeit für den Eintritt künftiger Ereignisse und damit wertvolle Informationen für die operative und strategische Steuerung von Banken. Der Workshop führt in die **methodischen** Grundlagen des **Data Mining** ein, Vorkenntnisse sind hierfür nicht notwendig. In einer Live-Demo wird anschließend anhand eines Fallbeispiels ein Prognosemodell erstellt und evaluiert. Die Teilnehmer/innen des Workshops haben abschließend die Möglichkeit, auf einer **Data Analytics-Workbench** ein Prognosemodell zu entwerfen und zu testen.

- Methodische Grundlagen des Data Mining
- Live-Demo anhand eines Beispiels aus der Finanzwirtschaft
- Hands-On: Erstellung eines Prognosemodells unter Anleitung des Trainers

Alexander Fussan,
Business Analyst & Information Manager,
Berliner Sparkasse

C

Workshop C: 11:00 -13:00

Data Architektur der Zukunft - Kontrolle über Geschäftsdaten durch ein optimiertes Datenmodell und Metadatenmodell

Datenmodelle in den letzten Jahren wieder sehr großes Interesse gefunden haben ist nicht verwunderlich, denn ihr Einfluss auf Datenaktivitäten ist immens, gut wie schlecht.

- Der Daten-Fußabdruck des Unternehmen
- Zweck und Nutzen
- Qualitätskriterien
- Geschäfts- und IT Modelle
- Fallbeispiele

Dr. Hans Lux,
Enterprise Data Architect,
UBS Group

13:00 Mittagessen mit Networking Möglichkeiten

D

Workshop D: 14:00 – 16:00

Fire-drills der Aufsicht – ohne integrierten Datenhaushalt – Ein Alptraum oder alles halb so wild?

Die Bankenbranche spricht seit Jahren über die Vorteile eines **integrierten Datenhaushaltes**. Den wenigsten Instituten ist es jedoch gelungen die Idee einer **zentralen Datenversorgung** in der Praxis umzusetzen. Kernfrage des interaktiven Workshop wird sein – Kann ein Institut mit **Siloarchitekturen** den gestiegenen Anforderungen an **Datenkonsistenz** und Abstimmbarkeit der Daten der Aufsicht noch Stand halten?

- Wie kann die Abstimmbarkeit von Daten in Siloarchitekturen gelingen?
- Welche sinnvollen Vorbereitungen für fire-drills können getroffen werden?
- Wie teste ich in simulierten Aufsichtsprüfungen den Reifegrad meiner Architekturen?
- Wie setze ich Meta-Datatools in diesem Kontext sinnvoll ein?

Tillman Haas,
Abteilungsdirektor Facharchitektur und Datenintegrationsmanagement, **KFW Bankengruppe**

16:00 Ende des Workshop Tages

SPONSOREN

Ab Initio wurde 1995 in Boston gegründet und zählt, neben einigen der weltweit größten Unternehmen und Finanzinstituten, auch mehrere deutsche Banken zu seinen Kunden. Die umfassende Software- Plattform ermöglicht die Integration heterogener Systeme, transparentes Datenmanagement und skalierbare Datenverarbeitung. Dabei bietet Ab Initio signifikante Produktivitätsvorteile in der Entwicklung und herausragende Performance im Betrieb. Die Einsatzgebiete reichen von Batch im Datawarehousing bis hin zu hochvolumiger Echtzeitverarbeitung. Regulatorisch geforderte Transparenz und Data Governance bietet Ab Initio nicht nur für die eigene Datenverarbeitung, sondern auch übergreifend für fremde Quellen und Ziele. Diese umfassende Lösung für fachliche, operative und technische Metadaten findet gerade bei deutschen Banken zunehmenden Einsatz, um unter anderem die Anforderungen von BCBS 239 zu erfüllen. Die agile Zusammenarbeit von Fachbereich und IT unterstützt Ab Initio mit seinem Business Rules Environment, das es ermöglicht, fachliche Regeln direkt auszuführen und zu testen. In das Business Rules Environment integrierte Massentests und automatische Dokumentation verbessern Effizienz und Qualität der Entwicklung. Neben klassischen Ansätzen unterstützt Ab Initio auch Data Vault Architekturen, agile Methoden und DevOps.

AxiomSL is the global leader in regulatory reporting and risk management solutions for the banking, asset management and insurance industries. AxiomSL provides a single platform that can be used to manage risk and comply with multiple regulatory requirements around the world. The AxiomSL platform integrates clients' source data from disparate systems and locations without any data conversion. It provides flexibility, transparency and traceability. For more information, please visit **www.axiomsl.com**.

---

b.telligent ist eine Unternehmensberatung, die auf Einführung und Weiterentwicklung von Business Intelligence, CRM-, DWH- und Big-Data-Lösungen in Unternehmen spezialisiert ist. Der Fokus liegt auf der kontinuierlichen Optimierung von Geschäftsprozessen und Kunden-/Lieferantenbeziehungen. Mit D-QUANTUM bietet b.telligent darüber hinaus eine Softwarelösung für Metadaten-Management. D-QUANTUM unterstützt mit ausgereiften Funktionen bei Data Governance, Data Lineage und graphischer Analyse bspw. im Rahmen von BCBS239 Projekten.

Deloitte erbringt Dienstleistungen aus den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Consulting und Corporate Finance. Mit einem Netzwerk von Mitgliedsgesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte erstklassige Leistungen mit umfassender regionaler Marktkompetenz und verhilft so Kunden in aller Welt zum Erfolg. „To be the Standard of Excellence". Für rund 200.000 Mitarbeiter von Deloitte ist dies gemeinsame Vision und individueller Anspruch zugleich. **Deloitte** Consulting ist einer der führenden Anbieter von Beratungsdienstleistungen. Ein besonderer Schwerpunkt ist der Bereich Financial Services Solutions. Innovation, Transformation und Vorsprung entstehen auf vielfältige Weise. Wir bieten Ihnen Consulting Services von der Strategie bis zur Implementierung und begleiten Sie technologisch und betriebswirtschaftlich, damit Sie sich als führender Anbieter am Markt etablieren können.

---

d-fine GmbH | An der Hauptwache 7 | D-60313 Frankfurt | T.: +49 69 90737-0

www.d-fine.de

SPONSOREN

Informatica ist mit mehr als 7.000 Kunden weltweit der führende Anbieter im Bereich Enterprise Cloud Data Management und treibt die datengestützte digitale Transformation weiter voran. Informatica ermöglicht es Unternehmen, das Potenzial ihrer Daten voll auszuschöpfen um Innovationen voranzutreiben, agiler zu werden, neue Wachstumschancen zu nutzen und sich dadurch langfristige Wettbewerbsvorteile zu verschaffen.

Informatica GmbH | Ingersheimer Str. 10 | 70499 Stuttgart, Deutschland | T.: +49 711 139 84 0 | www.informatica.com/de/

MarkLogic ist die weltweit beste Datenbank für die Integration von Daten aus Silos. MarkLogic ist eine operationale und transaktionaleEnterprise NoSQL-Datenbank-Plattform. Mithilfe von MarkLogic integrieren diese Unternehmen ihre kritischen Daten und erstellen innovative Anwendungen mit einer 360-Grad-Sicht auf ihre Daten. Mit MarkLogic ist es einfach, Daten aufzunehmen und abzurufen – und für Ihre geschäftskritischen Prozesse können Sie sich zu 100 Prozent auf uns verlassen. Neben dem Hauptsitz im Silicon Valley verfügt MarkLogic über Niederlassungen in den USA, in Europa, Asien und Australien.

Patrick.allenstein@marklogic.com | Tel. +49 (0) 89 262 097 156 | http://de.marklogic.com/

Die **PPI AG** ist seit 1984 erfolgreich für die Finanzbranche tätig und erfüllt höchste Kundenansprüche an Qualität und Professionalität. Mit einem Team von über 350 Mitarbeitern agieren wir erfolgreich in den Geschäftsfeldern Consulting, Software Factory und Electronic-Banking-Produkte. Das Consulting umfasst strategische, bankfachliche und IT-Beratung, die Themenschwerpunkte des Consultings umfassen Aufsichtsrecht, Risikomanagement, Datenmanagement und Reporting.

PPI AG Informationstechnologie | Wilhelm-Leuschner-Straße 79 | 60329 Frankfurt am Main, Deutschland | T.: +49 69 2222942-4230
Fax: +49 69 2222942-4222 | Peter.Hoffner@ppi.de | www.ppi.de

Sopra Steria Consulting zählt heute zu den Top Business Transformation Partnern in Deutschland. Als ein führender europäischer Anbieter für digitale Transformation bietet Sopra Steria mit 37.000 Mitarbeitern in über 20 Ländern eines der umfassendsten Portfolios für End-to-End-Services: Beratung, Systemintegration, Softwareentwicklung und Business-Process-Services. Unternehmen und Behörden vertrauen auf die Expertise von Sopra Steria, Transformationsvorhaben, die geschäftskritische Herausforderungen adressieren, erfolgreich umzusetzen. Im Zusammenspiel von Qualität, Leistung, Mehrwert und Innovation befähigt Sopra Steria seine Kunden, IT optimal zu nutzen.

Targens ist als Expertenhaus für Banking, Compliance und Digital Finance führender Anbieter von Beratung, Software- und Produktlösungen. Auf der Grundlage von sachverständiger Beratung, leistungsstarker Produkte und der Beherrschung disruptiver Technologien unterstützt das Unternehmen seine Kunden bei der Unternehmenssteuerung, ihren Handelsaktivitäten, beim Schützen ihrer Geschäftsprozesse und bei der Beschleunigung des Vertriebserfolgs.

targens GmbH | ifa@targens.de | T.: +49 711.222 992-900

SPONSOREN

Warth & Klein Grant Thornton
An instinct for growth™

Warth & Klein Grant Thornton zählt mit rund 900 Mitarbeitern an 10 Standorten zu den Top-10 der deutschen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften. Seit fast 60 Jahren unterstützt die Gesellschaft Mandanten dabei, ihre unternehmerischen Ziele zu verwirklichen. Das Dienstleistungsspektrum umfasst die Bereiche Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung, Corporate Finance & Advisory Services sowie Private Finance. Warth & Klein Grant Thornton betreut einen repräsentativen Querschnitt der deutschen Wirtschaft mit Unternehmen und Institutionen aus nahezu allen Branchen sowie private Vermögensinhaber. Als deutsche Mitgliedsfirma des Netzwerks Grant Thornton International können Mandanten auch bei grenzüberschreitenden Fragestellungen optimal betreut werden.

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Johannstraße 39 | 40476 Düsseldorf, Deutschland | T.: +49 211 9524 0
E-Mail: request@wkgt.com | www.wkgt.com

MEDIENPARTNER

Fintech Finance

Fintech Finance works with prominent executives in the industry to provide key decision-makers globally within the foremost financial services organizations with consistent and accurate intelligence on emerging trends, breakthrough technologies and stimulating developments, helping them to make informed decisions. At Fintech Finance, we produce monthly video episodes looking at range of topics within financial services, as well as attending some of the most prominent events within the sector. More information: **www.Fintech.Finance**

Finanzen
Markt & Meinungen
Das Praxismagazin für Finanzthemen

Finanzen Markt & Meinungen ist ein B2B Magazin für die Themen Finanzindustrie, Unternehmertum und digitale Innovationen in den Regionen D-A-CH. Seit 10 Jahren überzeugt das interdisziplinäre Redaktionskonzept mit praktischem Expertenwissen Führungskräfte, Consultant, Journalisten und Entscheider in Schlüsselpositionen. Marktteilnehmer nutzen FMM-Magazin als Kommunikationsmedium zur gezielten Ansprache potenzieller Kunden und Kooperationspartner. Wir schaffen Mehrwert durch pragmatische Expertenbeiträge, Vorstellung konkreter Produktlösungen und der Nutzung solider Quellen. Im Zuge der digitalen Vernetzung fügen sich weitere Bausteine in den Redaktionskontext ein. FinTechs, Social Media, Start-ups und die Content-Distribution. Mehr Informationen: **www.fmm-magazin.de**

FINANCE
Das Magazin für Finanzchefs

FINANCE aus der renommierten F.A.Z.-Verlagsgruppe liefert spannende Einblicke in die Finanzen großer und mittelständischer Unternehmen – sowohl in der gleichnamigen Zeitschrift als auch auf dem Onlineportal. Die FINANCE-Redaktion steht seit beinahe 15 Jahren in engem und kritischem Dialog mit CFOs, Banken und der restlichen „Financial Community".
Weitere Informationen: **www.finance-magazin.de** oder **www.frankfurt-bm.com**

PRICING

› KONFERENZPAKETE FÜR ANWENDERUNTERNEHMEN

Preise zzgl. MwSt.	Bei Buchung bis zum 24.11.2017	Bei Buchung bis zum 12.01.2018	Bei Buchung bis zum 23.02.2018	Standardpreise
Bronzepaket 2 tägige Konferenz	2,699 EUR (Sie sparen 100 EUR)	2,699 EUR (Sie sparen 100 EUR)	2.699 EUR (Sie sparen 100 EUR)	2,799 EUR
Silberpaket 2 tägige Konferenz + 1 Workshop	2,899 EUR (Sie sparen 400 EUR)	2,999 EUR (Sie sparen 300 EUR)	3.099 EUR (Sie sparen 200 EUR)	3,299 EUR
Goldpaket 2 tägige Konferenz + 2 Workshops	3,099 EUR (Sie sparen 500 EUR)	3,199 EUR (Sie sparen 400 EUR)	3.299 EUR (Sie sparen 300 EUR)	3,599 EUR
Diamondpaket 2 tägige Konferenz + 3 Workshops	3,299 EUR (Sie sparen 600 EUR)	3,399 EUR (Sie sparen 500 EUR)	3,499 EUR (Sie sparen 400 EUR)	3,899 EUR
Platinpaket 2 tägige Konferenz + 4 Workshops	3,499 EUR (Sie sparen 700 EUR)	3,599 EUR (Sie sparen 600 EUR)	3,699 EUR (Sie sparen 500 EUR)	4,199 EUR

› KONFERENZPAKETE FÜR ANBIETERUNTERNEHMEN

Preise zzgl. MwSt.	Bei Buchung bis zum 24.11.2017	Bei Buchung bis zum 12.01.2018	Bei Buchung bis zum 23.02.2018	Standardpreise
Bronzepaket 2 tägige Konferenz	3,199 EUR (Sie sparen 100 EUR)	3,199 EUR (Sie sparen 100 EUR)	3,199 EUR (Sie sparen 100 EUR)	3,299 EUR
Silberpaket 2 tägige Konferenz + 1 Workshop	3,399 EUR (Sie sparen 400 EUR)	3,499 EUR (Sie sparen 300 EUR)	3,599 EUR (Sie sparen 200 EUR)	3,799 EUR
Goldpaket 2 tägige Konferenz + 2 Workshops	3,599 EUR (Sie sparen 500 EUR)	3,699 EUR (Sie sparen 400 EUR)	3,799 EUR (Sie sparen 300 EUR)	4,099 EUR
Diamondpaket 2 tägige Konferenz + 3 Workshops	3,799 EUR (Sie sparen 600 EUR)	3,899 EUR (Sie sparen 500 EUR)	3,999 EUR (Sie sparen 400 EUR)	4,399 EUR
Platinpaket 2 tägige Konferenz + 4 Workshops	3,999 EUR (Sie sparen 700 EUR)	4,099 EUR (Sie sparen 600 EUR)	4,199 EUR (Sie sparen 500 EUR)	4,699 EUR

Accounting, Controlling, Meldewesen, Risikocontrolling & IT: Die einzige Veranstaltung, die integrierte Finanzarchitektur aus IT- & Business-Perspektive präsentiert

7. Jahrestagung

Integrierte Finanzarchitektur in Banken

20. – 22. MÄRZ 2018 | KURHAUS KOLONNADEN WIESBADEN

Die Teilnahmegebühr schließt folgende Leistungen ein:

• Zutritt zu den gebuchten Konferenzpaketen • Verpflegung während der gesamten Konferenz
• Konferenzdokumentation • Abendveranstaltung

Wählen Sie Ihre Master Classes

☐ **Workshop A:** Prozessoptimierung zwischen BPM, RPA und AI

☐ **Workshop B:** Prädiktive Analysen mit Data Mining – Methodische Grundlagen und Fallbeispiele aus der Finanzwirtschaft

☐ **Workshop C:** Data Architektur der Zukunft - Kontrolle über Geschäftsdaten durch ein optimiertes Datenmodell und Metadatenmodell

☐ **Workshop D:** Fire-drills der Aufsicht – ohne integrierten Datenhaushalt – Ein Alptraum oder alles halb so wild?

Teilnehmerinformationen:

Teilnehmer ☐ Herr ☐ Frau ☐ Dr.

Name: _____ Vorname: _____

Position: _____ Mail: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Firma: _____

Anschrift / PLZ / Ort: _____

Genehmigender Vorgesetzter: _____

☐ Ich erkenne die Zahlungsbedingungen der IQPC Gesellschaft für Management Konferenzen mbH an.

☐ Bitte informieren Sie mich regelmäßig mit Ihrem Newsletter.

☐ Ich kann an der Konferenz nicht teilnehmen. Bitte senden Sie mir die Dokumentation der Konferenz für € 990,- zzgl. MwSt. zu.

Die Dokumentation wird 6 Wochen nach dem Event versandt.

›ZAHLUNG PER ÜBERWEISUNG UNTER ANGABE DER REFERENZ DE21039.007:

IQPC Gesellschaft für Management Konferenzen mbH,
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG,
IBAN: DE32 3003 0880 0430 0760 19,
SWIFT-BIC: TUBDDEDD

›ZAHLUNG PER SCHECK: Auf IQPC Gesellschaft für Management Konferenzen mbH auszustellen

›ZAHLUNG PER KREDITKARTE:

Bitte belasten Sie meine

☐ VISA ☐ MasterCard ☐ AMERICAN EXPRESS

Karten-Nr. _____

Gültig bis _____ Sicherheitscode _____

Karteninhaber _____

Rechnungsadresse (Wenn nicht Karteninhaber) _____

Signatur _____

PDFW

SENDEN

REGISTRATION INFO

› IQPC Gesellschaft für Management Konferenzen mbH
Friedrichstraße 94 | 10117 Berlin, Germany
P: +49 (0)30 20 91 33 88 | F: +49 (0)30 20 91 32 40
eq@iqpc.de

Kongress-Code DE21039.007

> Veranstaltungsort
Kurhaus Kolonnaden Wiesbaden | Kurhaus Wiesbaden GmbH
Kurhausplatz 1 | 65189 Wiesbaden
www.wiesbaden.de/microsite/kurhaus/index.php
Tel: +49 (0) 611 / 1729-100 | Fax: +49 (0) 611 / 1729-299
E-Mail: info@kurhaus-wiesbaden.de

HOTELUNTERKUNFT: IQPC Gesellschaft für Management Konferenzen mbH bietet Ihnen als Teilnehmer die Möglichkeit, über **https://www.HotelMap.com/pro/MN7CP** Zimmer zu einem ermäßigten Preis zu buchen. Hotelunterkünfte und Reisekosten sind in der Anmeldegebühr nicht inbegriffen. Die ermäßigte Zimmerrate ist nur bei Direktbuchung im Hotel per Telefon, Fax oder E-Mail erhältlich. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer zeitlichen Planung, dass nur eine begrenzte Anzahl dieser Zimmer bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung steht.

> Sponsorship

Wir verfügen über eine Vielzahl von Sponsoring-Paketen, die wir perfekt auf Ihre Bedürfnisse abstimmen können. Für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Kevin Beims:
Tel.: +49 (0) 30 20 913 397
E-Mail: Kevin.Beims@iqpc.de

> Zahlungsbedingungen
Der Teilnahmebetrag ist sofort nach Erhalt der Rechnung fällig.

> Stornierung
konferenzen mbh gewährt keine rückerstattung bei stornierung. bei stornierungen, die iqpc gmbh mehr als sieben (7) tage vor veranstaltungsbeginn schriftlich erhalten hat, wird der volle betrag als gutschein mit einem jahr gültigkeit ab dem tag der ausstellung für eine andere iqpc gmbh veranstaltung erstattet. bei stornierungen, welche die iqpc gmbh weniger als sieben (7) tage vor veranstaltungsbeginn erhält (inklusive tag sieben), werden keine gutscheine erstellt. sollte iqpc gmbh eine veranstaltung absagen, werden bereits eingegangene zahlungen für eine zukünftige iqpc gmbh veranstaltung für ein jahr ab tag der ausstellung gutgeschrieben, oder bei einer terminverschiebung auf den neuen termin ausgestellt. iqpc gmbh trägt keine verantwortung, wenn austausch, absage, veränderung oder zeitliche verschiebung einer veranstaltung aufgrund höherer gewalteinwirkung oder unvorhergesehener ereignisse, welche die sinnvolle durchführung der veranstaltung erheblich beeinflussen würden, notwendig sind. zur höheren gewalt zählen unter anderem: kriegerische auseinandersetzungen, unruhen, terroristische bedrohungen, naturkatastrophen, politische beschränkungen, erhebliche beeinflussung des transportwesens u.s.w.

> Änderungen
Es kann aus Gründen außerhalb unserer kontrolle notwendig werden, den Inhalt oder Zeitplan der Veranstaltung zu ändern, oder einzelne Referenten auszutauschen.

> Datenschutzerklärung
Ihre Daten werden von der iqpc GmbH zur organisation der Veranstaltung verwendet. Wir würden Sie gerne künftig über unsere Veranstaltungen informieren. Mit Ihrer Anmeldung geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch telefonisch, per Fax oder E-Mail kontaktieren, sowie Ihre Daten mit anderen Unternehmen in Deutschland und international zu Zwecken der Werbung austauschen dürfen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht in dieser Form geben wollen, so kreuzen Sie bitte die entsprechende Option an:

☐ Nein, ich möchte zukünftig nicht informiert werden.
Ich möchte, dass meine Daten nicht an Dritte weitergeleitet werden

Weitere Infos: TEL: +49 (0)30 20 91 30.

© IQPC GESELLSCHAFT FÜR MANAGEMENT KONFERENZEN MBH